

Das innovative und langjährig bewährte

SEIBT+KAPP

PNEUMA-LOAD - Beladesystem 250

für Trennung UNREINE / REINE Seite gemäß BGR 500, Kap. 2.6

bietet Ihnen folgende Vorteile:

1. Höhere Produktivität durch sehr kurze Beladezeiten.
2. Mehr als 20 Jahre Praxiserfahrung nicht nur in gewerblichen Wäschereien und Altenpflegeheimen, sondern vor allem auch in Betrieben, in denen Menschen mit Behinderungen beschäftigt sind.
3. Beladung der Trommel ohne anstrengendes Stopfen und Pressen der Schmutzwäsche in die Trommel. Sehr hygienisch durch Ansaugen der Schmutzwäsche.
4. Kein unmittelbarer Kontakt der Bedienperson mit der Schmutzwäsche und der aus der Schmutzwäsche beim Stopfen und Pressen entweichenden kontaminierten Luft, wie es sonst beim Beladen einer Waschschleudermaschine unvermeidbar ist.
5. Beim Be- und Entladen unserer Waschschleudermaschinen muß jeweils nur eine Tür geöffnet und wieder verschlossen werden (stirnseitige Beschickung). Kein Planfahren erforderlich. Bei Durchlademaschinen (Beschickung durch die Außen- und Innentrommel = Mantelbeschickung) müssen jeweils zwei Türen betätigt werden. Das Verschliessen der inneren Tür (Tür auf der sich drehenden Innentrommel) muß mit besonderer Sorgfalt erfolgen, da sonst gravierende Schäden an der Maschine entstehen.
6. Konstruktionsbedingt haben unsere stirnseitig beschickten Maschinen eine deutlich höhere Entwässerungsleistung (höherer g-Faktor) als mantelbeschickte Ausführungen.
7. Verwendung aller im Markt gängigen Schmutzwäschesammelsysteme, wie z.B. Wickelsäcke, Foliensäcke, Netze.
8. Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften, die für die Bearbeitung von Wäsche aus Krankenhäusern und Altenpflegeheimen gelten, insbesondere auch die BGR 500, Kap. 2.6 (früher UVV VBG 7y).
9. Erweiterungsfähig durch Hinzufügen weiterer Maschinen, auch mit unterschiedlicher Kapazität.
10. Absolut flexible Aufstellungsmöglichkeiten der Beladestation und der Waschschleudermaschinen im Raum. Dadurch ggfs. Nutzung vorhandener Ver- und Entsorgungsleitungen ohne kostenaufwendige Umbauten.
11. Nahezu unbegrenzte Förderwege zwischen Beladestation und Waschschleudermaschine, Förderung z.B. auch von einem Stockwerk ins darüberliegende Stockwerk.

Mögliche Aufstellungsvarianten:



Aufstellung mit Frontseite in Trennwand einbau



Aufstellung auf der reinen Seite